

Glücklich und selbstbestimmt leben, kreativ und erfolgreich im Beruf, voll Harmonie im Privatleben und all das auch noch bei stabiler, intakter Gesundheit? Geht nicht, sagen Sie bestimmt. Geht doch, sagen wir. Was es dazu braucht? Unter anderem eine energetisch optimierte Umgebung, die uns stärkt und unterstützt und hilft, Stress zu minimieren. Und wie soll das möglich sein? Ein hervorragendes Werkzeug liefert Feng Shui – das uralte Wissen rund um harmonisches Leben und Wohnen.

FENG SHUI – uraltes Wissen für moderne Zeiten.



Energiemanagement für Wohnung, Büro, Haus und Garten.

„Übersetzt heißt Feng Shui soviel wie Wind und Wasser“, erklärt der renommierte österreichische Feng Shui-Experte und Bestseller-Autor Günther Sator. „Das bedeutet, dass wir den Energiefluss in den Räumen, Zimmern und Gebäuden - auch ‚Chi‘ genannt - so optimal wie möglich lenken und uns mit harmonischen Farben, Formen, Materialien und Pflanzen umgeben sollten. Das ist ein erprobtes und praktisches Werkzeug, um unsere Wohnungen und

Häuser menschenfreundlicher und lebenswerter zu gestalten. Alle großen Architekten wussten und wissen um das sensible Wechselspiel von Natur, Umfeld und Architektur; auch Schlösser, Klöster und Kirchen wurden von stets nach diesen Grundregeln errichtet. Feng Shui baut auf diesem uralten Wissen auf.

Was soll es denn sein: besser schlafen, arbeiten, wohnen oder lieben?

Feng Shui bietet Vorschläge für alle Lebenslagen – sie können seine Prinzipien bei der Auswahl des richtigen Grundstücks ebenso heranziehen wie bei der Gestaltung von Wohnung, Büro, Praxis, Firmengelände u.a., ja selbst bei der Auswahl und der richtigen Positionierung des Schreibtischs!

Im Folgenden wollen wir Ihnen 4 wichtige Feng Shui-„Werkzeuge“ vorstellen, mit deren Hilfe Sie im Alleingang die ersten Schritte zur Verbesserung Ihres Lebens und Ihrer Wohnsituation setzen können. Seien Sie dabei offen für Neuerungen, experimentierfreudig und vor allem: folgen Sie Ihrer Intuition! Alle Tipps und Ratschläge sind nämlich bloß als Anregungen gedacht – wählen Sie aus, was Sie am stärksten anspricht. Feng Shui soll unbedingt auch Spaß machen.

Lesen Sie auf Seite 24 weiter.

„Gutes Feng Shui sieht man nicht! ›Feng shuite‹ Wohnungen und Arbeitsräume dürfen bitte nie aussehen wie ein China-Restaurant. Zeitgemäßes Feng Shui funktioniert auch ganz ohne asiatische Hilfsmittel oder exotische Rituale.“

GÜNTHER SATOR

WERKZEUG 1:

Die Lebensenergie Chi - Grundlage für alles

Feng Shui basiert auf der Überlegung, dass alles was uns umgibt, aus „Chi“ (Lebensenergie) besteht. Hier ist nicht Energie im Sinne von Elektrizität aus der Steckdose gemeint, sondern jene universelle Kraft, die die Welt bewegt und deren Phänomene sogar die moderne Wissenschaft mittlerweile in allen möglichen Bereichen intensiv zu erforschen beginnt.

Für ein gesundes, erfolgreiches und harmonisches Leben sollte viel gesundes Chi vorhanden sein. Je freier und ungehinderter dieses durch die Räume zirkulieren kann, desto besser. Überprüfen Sie gleich Ihre Wohnung oder Ihr Büro! Das Gute: für fast alle Unzulänglichkeiten und Fehlbereiche gibt es Abhilfen, um den Chi-Fluß mit einfachen Mitteln zu optimieren. Erprobte Hilfsmittel sind beispielsweise Farben, funkelnde Kristallprismen, Bilder, Spiegel, Energiespiralen, Mobiles, Wasserobjekte oder Klangspiele.

FENG SHUI – Entdecken Sie die Lebenskraft des „Chi“



Tipps für den optimalen Chi-Fluss:

Zu viele Möbel oder deren falsche Anordnung, zu wenig direktes Sonnenlicht oder auch Unordnung – all das bringt Chi zum Stagnieren. Auch das Gegenteil ist nicht förderlich – wenn das Chi nämlich zu rasch durch die Räume saust – z.B. in einem schnurgeraden Flur oder Räumen, in denen Tür und Fenster in direkter Linie gegenüber liegen. Auch sollten scharfe Ecken und Kanten in unmittelbarer Nähe zu Menschen vermieden oder zumindest entschärft werden. Dies gilt vor allem für den Eingangsbereich, neben Sitz- und Aufenthaltszonen und selbstverständlich neben dem Bett. Für Abhilfe gegen solche „schneidenden Energien“ sorgen z.B. sanft gerundete Accessoires oder Hängepflanzen.

WERKZEUG 2:

Yin und Yang – auf die Mischung kommt es an

Wind steht symbolisch für die männlichen „Yang-Energien“, während Wasser die weiblichen „Yin“-Kräfte repräsentiert. Sowohl ein Zuviel oder auch ein Mangel des einen als auch des anderen Prinzips kann die Menschen prägen.

WERKZEUG 3:

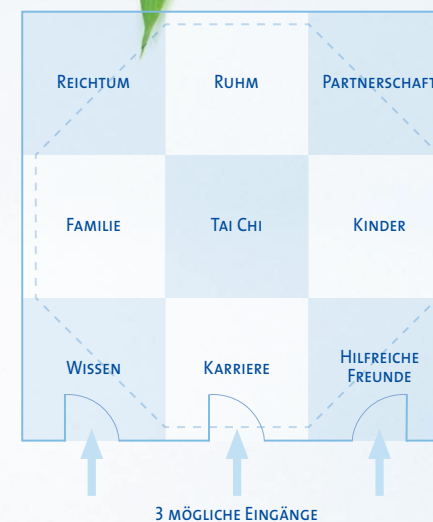
Das Bagua – 9 Felder symbolisieren Ihr Leben

Ein äußerst hilfreiches System zur Analyse Ihrer Wohnung, Ihres Hauses, Arbeitsplatzes oder Gartens ist das so genannte „Bagua“ mit seinen acht äußeren Abschnitten und dem inneren Energiefeld „Tai Chi“. Wie ein Arzt, der aus dem Röntgenbild Aufschluss über das Innere Ihres Körpers heraus liest, können auch Sie mit Hilfe dieses Rasters vielfältigste Erkenntnisse über sich und Ihr Schicksal gewinnen. Da sich Ihr inneres Wesen auch in Ihrem äußeren Umfeld widerspiegelt, erhalten Sie mittels Bagua-Analyse einen interessanten Aufschluss über Ihre Stärken und Schwächen.

Selbsttest: Ist Ihre Wohnung weiblich oder männlich gepoolt?

Gerade Formen, scharfkantige Möbel, spiegelnde Oberflächen, die Farben weiß und grau, Metall und gleißendes Licht aktivieren Yang-Energien. Hier sind Klarheit, Dynamik und Aktivität, unter Umständen extremes Erfolgsgedenken oder auch sehr „nüchterne“ Menschen zu Hause. Kuschelige Möbel, Textilien, warme Farben, gedämpftes Licht, feine Düfte und kleine, liebevolle Accessoires schaffen hingegen eine Yin-Atmosphäre. Hier lebt man wahrscheinlich mehr auf sich selbst bezogen, ist aber auch fürsorglich und auf der Suche nach Beständigkeit und Intimität. Stellen Sie bei Ihrem Wohnungscheck ein Zuviel oder einen Mangel an Yin- oder Yang-Energien fest, sorgen Sie am besten gleich für Ausgleich!

Das Bagua für Räume und Gebäude



Bagua-Schwächen und -Fehlbereiche ausgleichen

Optimal aus Feng-Shui-Sicht sind regelmäßige, symmetrische Grundrisse, in denen alle Teile des Baguas vorhanden sind – unregelmäßige Grundrisse führen nämlich häufig zu „Fehlbereichen“. Auch der Zustand eines Zimmers oder

einer Zimmerecke spiegelt die aktuelle Situation in Ihrer Karriere, Ihrer Partnerschaft oder Ihren Finanzen wider! Sollte zum Beispiel in Ihrer „Partnerecke“ die Schmutzwäsche stehen, im Kinderbereich das Wohnzimmer liegen oder in der Kreativitätszone das Schlafzimmer u.ä., dann ist dies sehr aussagekräftig!

Denn jeder Gegenstand birgt eine spezielle Symbolik – je nach Umfeld und Zusammenhang. Durch gezielte Maßnahmen (beispielsweise entrümpeln – siehe unten, gutes Licht, gesunde Pflanzen etc.) können Sie spürbaren Einfluss auf die Energie in der jeweiligen Zone nehmen. Sorgen Sie z.B. mit Spiegeln, Bildern, Regenbogenkristallen oder Licht für eine gezielte Belebung.

Selbsttest: Das Bagua richtig anlegen.

Das Bagua-Raster können Sie ganz einfach über Ihren Wohnungsplan zeichnen. Zeichnen Sie ein Quadrat oder Rechteck über den Grundriss Ihres Zimmers oder Ihrer Wohnung, dritteln Sie die Seiten und erhalten so ein 9-teiliges Raster. Oder kopieren Sie das obige Bild, vergrößern es je nach Wunsch und legen Sie es so an, dass die Grundlinie mit den Feldern »Wissen/Karriere/Hilfreiche Freunde« an der Wand mit der Eingangstür liegt. Dann teilen Sie Ihren Grundriss in neun »Energiefelder«, die verschiedene Teilbereiche Ihres Lebens symbolisieren. Jede Zone steht für ein großes Thema: Karriere, Wissen, Familie, Reichtum, Ruhm, Partnerschaft, Kinder, Hilfreiche Freunde und Lebenskraft (Tai Chi). Diese neun Bereiche finden sich in einer abgeschlossenen Wohnung ebenso wie auf jeder Etage eines Einfamilienhauses, in jedem einzelnen Zimmer, ja sogar auf dem Schreibtisch oder im Garten wieder.



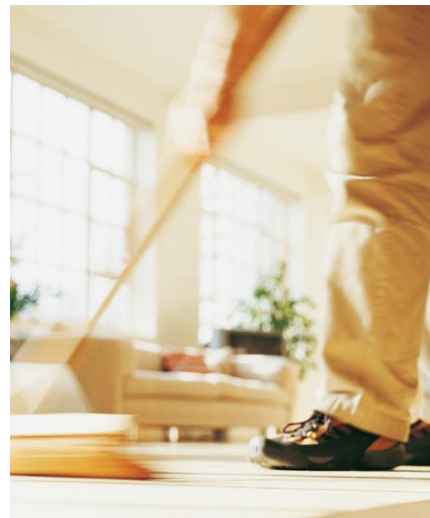
FENG SHUI –

Räumen Sie Ihrer Lebensenergie mehr Platz ein.

WERKZEUG 4:

Energetisches Reinigen - Entrümpeln führt zu Ordnung

In fast jeder Wohnung finden sich all zu viele nicht mehr benötigte Gegenstände. Und ständig kommen neue dazu! Alte Kleidungsstücke, Zeitschriften und Prospekte, ungeliebte Geschenke, verstaubte Souvenirs, Briefe, ... Jeder dieser Gegenstände symbolisiert die Vergangenheit und somit verbrauchte Energie. Sich beherzt davon trennen, bringt frischen Schwung ins Leben! Machen Sie den Test – Sie



Tipps: So befreien Sie sich von Altlasten.

Entfernen Sie als erstes all jene Gegenstände, die Ihnen ohnehin schon längst ein Dorn im Auge sind. Noch Brauchbares kann verschenkt, verkauft oder karitativen Zwecken gespendet werden.

Gehen Sie Schritt für Schritt vor. Niemand kann in Jahren angesammelten Ballast an einem Wochenende entfernen. Starten Sie beispielsweise mit dem Schreibtisch oder einem Teil des Kleiderschranks. Wichtig ist, dass Sie beständig dranbleiben. Achtung: Verwechseln Sie Entrümpeln nicht mit „Umräumen“. Wenn Sie die Gegenstände lediglich in andere Räume verlagern, bleiben sie nach wie vor in Ihrem energetischen Wirkungsbereich.

werden überrascht sein. Die Wohnung entrümpeln ist wie eine Entschlackungskur für den Körper! Nur dort, wo ausreichend Platz für „alles Neue“ ist, kann die Lebensenergie Chi frei und heilsam fließen.

Nach dem Entrümpeln reinigen Sie die Wohnung zunächst mit Besen, Staubsauger und

Lappen. Nun folgt das energetische Reinemachen. Mischen Sie dafür 1-3 Tropfen naturreines Rosenöl in klares Wasser und wischen Sie damit nebelfeucht Möbel, Türen, Einrichtungsgegenstände, Holzoberflächen, Fliesen, Böden – kurzum die gesamte Wohnung – von oben bis unten einmal sauber. Nun fühlt sich die Wohnung an, als hätten Sie sie neu ausgemalt.



Noch mehr Tipps für Wohnräume:

☛ Kraftplätze nutzen – Menschen sind wichtiger als Möbel

Entscheidend für Harmonie und Wohlbefinden ist die Wahl der richtigen Plätze. Stellen Sie sich die Räume zunächst ganz leer vor. Überlegen Sie nun, wo Sie am liebsten sitzen oder schlafen möchten. Wahrscheinlich

- entfernt von der Tür,
- vor einer geschlossenen Wand und
- mit maximaler Übersicht über den Raum.

Dies ist der Kraftplatz des Raumes. Hier sollte im Wohnzimmer das Sofa stehen, im Schlafzimmer das Bett und am Arbeitsplatz der Schreibtisch. Auch Kinder lernen an diesem „Powerspot“ am konzentriertesten.

☛ Unruhezonon harmonisieren

Türen, Fenster, Flure, Treppen, Fahrstühle, kurzum alle Öffnungen und alle Bereiche, wo Menschen gehen, sind Unruhezonon. Wer hier sitzen, arbeiten oder schlafen muss, wird über kurz oder lang über Verspannung, Stress und Unruhe klagen. Bremsen Sie den Energiefluss! Oder lenken Sie ihn um. Wenn beispielsweise das Kinderbett oder die Couch zwischen Tür



und Fenster steht, kann ein raumteilendes Bücherregal, ein Sideboard oder eine kräftige Pflanze den gewünschten Schutz bringen.

☛ Ein Schlafplatz zum Träumen

Um ungestört und entspannt zu schlafen, sollte das Schlafzimmer der ruhigste Ort der Wohnung sein. Je weniger Möbel, Kleider, Bücher und sonstige Gegenstände des täglichen Lebens den Raum belasten, umso besser. Und schon gar nicht sollte in diesem Raum der Intimität und des Rückzugs an Arbeit oder Haushaltspflichten erinnert werden. Daher: Schreibtisch raus und Bügelwäsche erst recht. Um Dachschräge oder Balken zu entschärfen, helfen duftige Tücher über dem Bett.

☛ Störungen beseitigen

Glühbirne kaputt, Garderobenschrank heruntergefallen, Wasserhahn tropft und Eingangstür quietscht? Kleine, sich täglich wiederholende Störungen kosten viel Nerven. Außerdem zeigen sie Störungen im Energiefluss der Wohnräume an. Also besser gleich reparieren, um die Energie schnell wieder ins Fließen zu bringen.

☛ Schönheit & Ästhetik – Wohnen mit allen Sinnen

Arbeit und Geldverdienen ist nicht alles. Um Selbstentfaltung, persönliche Entwicklung und Lebensgenuss zu fördern, sollten auch die eigenen vier Wände diesen hohen Qualitätsanspruch widerspiegeln. Achten Sie daher schon beim Einrichten auf Schönheit, Ästhetik und Harmonie. Wenn Sie sich mit allen Sinnen so richtig wohl fühlen, werden Sie genau diese Qualität auch leichter in Ihr übriges Leben einladen.

☛ Pflanzen, Licht, Farben, Accessoires richtig einsetzen

„Weniger ist mehr“ besagt ein wichtiger Grundsatz des Feng Shui. Jede Veränderung braucht Zeit und Raum, um wirken zu können. Meist reicht eine einzige, oft kleine Maßnahme, um die Energien wieder ins Fließen zu bringen!

Besonders wichtig sind inspirierende Blickfänge – im Vorraum, Wohnzimmer, Esszimmer oder gegenüber dem Schreibtisch. Denn: Worauf Sie vor sich blicken, das entspricht im übertragenen Sinn Ihrer „Zukunft“! Und auf die kommt es doch an, oder?



Über den Autor

Günther Sator ist der bekannteste deutschsprachige Feng-Shui-Experte. Sators „gemäßigte“, moderne und auf die individuellen Bedürfnisse der Menschen abgestimmte Feng-Shui-Lehre ist der internationale Maßstab für verständliches, solides und rasch wirksames Feng Shui. Sators Ziel ist es, den Menschen ein Werkzeug in die Hand zu geben, mit dem sie selbst, kostengünstig und mit einfachen Mitteln ihr Leben positiv beeinflussen können.

Literatur:
Feng Shui – Leben und Wohnen in Harmonie
GU-Verlag
Feng Shui – Die Kraft der Wohnung
entdecken und nutzen, GU-Verlag
Infos, Shop und Beratungen:
www.sator.at - office@sator.at